

Grüße von Jago

Nun lebt Jago schon eine Zeitlang bei uns und er hat sich prima eingewöhnt. Er versteht sich auch mit unserem vierjährigen Neffen sehr gut. Jago ist sehr verspielt und tollt so gut wie den ganzen Tag rum. Man kann ihn auch mal alleine lassen ohne dass er größeres anstellt. Das mit dem „sitz“ klappt auch schon meistens. Das mit dem „bei Fuß“ und „platz“ will er noch nicht wirklich machen doch mit Konsequenz ist auch dies auch hinzubekommen. In der Hundeschule die wir besuchen lernt nicht nur er sondern auch wir den richtigen Umgang. Er bellt oft alles an. Sträucher, kleine Bäume, Stofftiere und andere Hunde. Doch meistens klappt es mit geschickter Ablenkung, dass er die anderen Hunde gar nicht beachtet. Unser Örtchen ist klein und ruhig doch ab und an fährt die Bahn vorbei wo er sich so erschreckt, dass er sofort weg wäre hätte er keine Leine. Silvester war für ihn grauenhaft aber er hat es gut überstanden. Jago klaut alles was nicht niet und nagelfest ist. Kissen, Meine Schulsachen.....

Sogar mein Handy fand ich schon bei ihm im Körbchen. Meine Lieblingspflanze hat er auch schon klein bekommen. Die lag dann zerstreut im Wohnzimmer rum. Aber sein aller liebstes sind seine „Quitschis“ Damit hat er viel spaß. Nachts geht er nicht mehr so gerne raus. Aber es muss ja sein. Alles in allem sind wir sehr zufrieden und genießen jeden Augenblick mit unserem neuen Familienmitglied. Ach ja Frauen ab 60 sind ganz verrückt nach dem Kleinen ;) Noch mal vielen Dank für die Vermittlung. Ich werde demnächst wieder von ihm berichten.

Liebe Grüße Ulrike und Jan Bihn + Jago



